

# Zum pyramidalen Aufbau des Weltwirtschaftsforums, der Ausbildung der Young Global Leaders und der Global Shapers Community

Mit besonderem Fokus auf die Schweizer Shapers mit deren Hubs

## 1. Einleitung

(Stand der Informationen: Februar 2023)

„Wir infiltrieren die Regierungen“, verkündete der WEF-Gründer Klaus Schwab im Jahre 2017:

**“What we are very proud of, is that we penetrate the global cabinets of countries with our WEF Young Global Leaders.” [Link](#)**

Es ist ihm gelungen: Zahlreiche Staatsführer wie beispielsweise die Regierungen Argentiniens, Kanadas, Neuseelands, Australiens, Hollands, Frankreichs, Grossbritanniens und Deutschlands sind mit WEF-Abgängern besetzt. Hauptsächlich mit **Young Global Leaders und deren Alumni**, die ein WEF-Programm absolviert haben. Daneben hat der WEF-Gründer ein Netzwerk mit **Global Shapers und deren Alumni** aufgebaut. Ziel sei es, so Klaus Schwab, den Zustand der Welt zu verbessern. Aber wird die Welt wirklich besser? Und wer sind diese WEF-Leute?

## 2. Das „Malone Institut“

**Dr. Robert Malone**, Entwickler der mRNA-Technologie und Gründer des **“Malone Institutes“** [Link](#), war einer der Ersten, der die Absolventen der Schwab-Programme beim Namen nannte und eine Liste der rund **3.800 Teilnehmer der WEF-Kaderschmieden “Global Leaders of Tomorrow” und “Young Global Leaders”** publizierte. **«Man sollte sich zumindest die Namen der Schwab-Schüler im eigenen Land gut einprägen – denn inwieweit diese Politiker, Medienschaffenden, Unternehmer und Co. für die Interessen der Bürger agieren, ist höchst fraglich»**, so Malone.

**Auf der [Website](#) des Instituts ist zu lesen:** Das Malone Institute (hauptsächlich Dr. Jill Glasspool-Malone und Anita Hasbury-Snogles) hat in Zusammenarbeit mit der **Pharos Foundation** und **Pharos Media Productions** in Schweden Monate und Hunderte von Arbeitsstunden investiert, um bestehende und historische öffentlich zugängliche Datenquellen zu durchsuchen, um eine detaillierte Zusammenfassung der Absolventen von folgenden zwei WEF-Ausbildungsprogrammen zu erstellen:

**Die Global Leaders of Tomorrow (GLT)** des Weltwirtschaftsforums, ein einjähriges Programm, das von 1993 bis 2003 lief und die **Young Global Leaders (YGL)**, der Nachfolge-Organisation der GLT, mit einem fünfjährigen Programm, das 2004/2005 begann und bis heute läuft.

Diese Leute wurden absichtlich und international **als ausländische Agenten eingesetzt, die die Interessen der WEF-Mitglieder vertreten, um „in die globalen Kabinette der**

**Länder einzudringen“** sowie in eine breite Palette von Schlüsselsektoren – darunter Banken/Finanzen, andere Wirtschaftssektoren (einschliesslich Gesundheit und Biotechnologie), Wissenschaft und Gesundheit, Medien, Technologie, Logistik, Kunst und Kultur, Sport, Politik und Regierungen, Denkfabriken, Telekommunikation, Immobilien, Finanzinvestitions-/Holdinggesellschaften, eine Vielzahl von Nichtregierungsorganisationen, Energie, Luft- und Raumfahrt und Militär, Ernährung und Landwirtschaft.

Neben den Global Leaders of Tomorrow und den Young Global Leaders existieren auch die **“Global Shapers”** mit weltweit **522 lokalen Teams (“Hubs”) und Tausenden von Alumni**. Auch hier finden sich politische Entscheidungsträger wieder – etwa die österreichische Justizministerin **Alma Zadic** ([Report24 berichtete](#)).

Ausserdem sind weltweit total **865 Firmen** (von Amazon über Pfizer bis Volkswagen) mit dem **WEF als Partner verbunden**. Diese Partner sind [hier](#) zu finden. Die Liste der **100 strategischen Partner** finden Sie [hier](#).

## Die Listen von Robert Malone

Das Dokument mit den Namen **sämtlicher 3.800 Absolventen** von Klaus Schwabs globalistischen WEF-Ausbildungsprogrammen (GLT und YGL) ist auf der **Website des Malone Institutes herunterzuladen**: [maloneinstitute.org/wef](http://maloneinstitute.org/wef)

**Report24 berichtete über die Veröffentlichung der Liste: [Aufgedeckt: Alle 3.800 Absolventen von Klaus Schwabs globalistischen WEF-Ausbildungsprogrammen](#)**

## 3. Young Global Leaders Forum

*„Das **Forum of Young Global Leaders** wird von einem **Vorstand** geleitet, der seine Ideen und seine Leidenschaft für den Erfolg und die Entwicklung der Community einbringt. Sie werden auch von einer Beratungsgruppe von YGLs geleitet, die die Vielfalt der Gemeinschaft widerspiegeln.“ [Link](#)*

### Vorstand und Team

Der Vorstand besteht aus 11 Personen und das Team um den Vorstand aus 13 Personen.

[www.younggloballeaders.org/people](http://www.younggloballeaders.org/people)

### Supporters

Personen, Firmen und Universitäten, die die YGL unterstützen:

[www.younggloballeaders.org/supporters](http://www.younggloballeaders.org/supporters)

### Die Mitglieder der Young Global Leaders

*„Das Forum of Young Global Leaders ist eine Gemeinschaft von Innovatoren*

mit unterschiedlichen Hintergründen und Erfahrungen. Suchen Sie aktuelle Mitglieder und Alumni nach Auszeichnungsjahr, Branche oder Region.“ [Link](#)

**Wer sie sind mit Fotos und Namen:**

[www.younggloballeaders.org/community](http://www.younggloballeaders.org/community)

## Die Alumni der Young Global Leaders

“After a transformative personal and professional journey as a Young Global Leader, our members are invited to join the YGL Alumni Community.” [Link](#)

[www.younggloballeaders.org/our-alumni-community](http://www.younggloballeaders.org/our-alumni-community)

## 4. Global Shapers

„**Die Kraft der Jugend in Aktion:** The Global Shapers Community believes in a world in which young people are at the heart of solution-building, policy-making and lasting change. Our mission is to inspire, empower and connect young leaders to reach their full potential, shape decision-making processes and drive positive change in their communities and the world.“ [Link](#)

**10.397 Shapers, 522 Hubs, 154 Länder, 6.058 Alumni**

[www.globalshapers.org](http://www.globalshapers.org)

### **Ein Wendepunkt**

Mit der grössten Jugendpopulation in der Geschichte gibt es eine beispiellose Gelegenheit für junge Menschen, eine aktive Rolle bei der Gestaltung der Zukunft zu übernehmen. Diese Generation hat enorme globale Herausforderungen geerbt, ist aber in der Lage, sich dem Status quo zu stellen und von der Jugend geführte Lösungen für Veränderungen anzubieten.

### **Hubs: Ein Basisnetzwerk**

Die aus dem Weltwirtschaftsforum hervorgegangene **Global Shapers Community** ist ein Netzwerk inspirierender junger Menschen **unter 30 Jahren**, die zusammenarbeiten, um lokale, regionale und globale Herausforderungen anzugehen. Mit **ca. 14000 Mitgliedern** umfasst die Global Shapers Community 481 städtische Knotenpunkte (Hubs) in 150 Ländern.

In jeder Stadt organisieren sich Shaper-Teams selbst, um Projekte zu erstellen, die den Bedürfnissen ihrer Gemeinde entsprechen. Die Projekte sind breit gefächert – von der Reaktion auf Katastrophen und der Armutsbekämpfung über die Bekämpfung des Klimawandels bis hin zum Aufbau integrativer Gemeinschaften.

Shaper sind unterschiedlich in Bezug auf Fachwissen, Bildung, Einkommen, Erbe und Identität, aber sie eint der Wunsch, Veränderungen herbeizuführen.

„Indem wir einen sinnvollen Dialog führen, zeigen wir der Welt, dass diese

*jungen Menschen wie z.B. Kanada verstehen, dass **Pluralismus der Schlüssel zum Aufbau widerstandsfähiger, selbstbewusster Nationen auf der ganzen Welt ist.**“ – Justin Trudeau, Premierminister von Kanada*

### **Ein globaler Fussabdruck**

**Gestalter suchen nach Möglichkeiten, auf globaler Ebene Einfluss zu nehmen, indem sie sich mit anderen Hubs zusammenschliessen.**

Sie stellen **ein Netzwerk** von Gleichgesinnten dar, die durch Technologie, Veranstaltungen und gemeinsame Projekte verbunden sind. Jedes Jahr kommen Hunderte von **Hub-Führungskräften, die als Kuratoren** bekannt sind, zusammen, um die Arbeit ihres Hubs zu präsentieren und die Beziehungen zwischen den Gemeinschaften zu stärken. Auf regionaler Ebene werden Veranstaltungen von Shapers konzipiert und geleitet, um die Zusammenarbeit zu fördern, Fachwissen auszutauschen und Community-Lösungen zu erkunden. Es sind mehr als nur talentierte Einzelpersonen, es ist **eine Familie, die Zeit, Mühe und Ressourcen opfert, um eine bessere Welt zu schaffen.**

*„Als Shaper habe ich die Möglichkeit, mich inspirieren zu lassen und andere dazu zu inspirieren, unsere Umwelt aktiv mitzugestalten, ohne eine Belohnung zu erwarten.“ Luis Sena, Zentrum Santo Domingo.*

### **Die Macht der Teams**

*Shaper ergreifen Massnahmen zu kritischen Themen – grossen und kleinen.*

**Beispiel:** *Als Student organisierte Global Shaper Siddarth Hande Reinigungsaktionen an den Stränden in der Nähe seines Wohnortes in Chennai, Indien. Er und seine Freunde stellten schnell fest, dass das blosses Verbringen von Abfall von einem Ort zum anderen nicht das Grundproblem anging. Also wandten sie sich an Kabadiwallas – kleine Ladenbesitzer, die Materialien von Abfallsammlern kaufen und dann an Zwischenhändler verkaufen, bevor sie zu Verarbeitungsanlagen gelangen. Hande glaubte, dass die Kabadiwallas entscheidende Akteure in der Recyclingkette seien, und mit Unterstützung eines Zuschusses richtete der **Chennai Hub „Kabadiwalla Connect“** ein, das die Sammlung und Verarbeitung von organischen Abfällen und Wertstoffen von kleinen städtischen Abfallerzeugern in Indien rationalisiert. Eine Smartphone-App hilft Hausbesitzern und Unternehmen, Kabadiwallas ausfindig zu machen, um einen Müllsammler zu arrangieren, der sie direkt abholt.*

*Durch das Sammeln und Weiterverkaufen von Materialien an Verarbeiter ohne den Einsatz von Zwischenhändlern können Kabadiwallas ihre Abfälle nun zu höheren Preisen verkaufen. Kabadiwalla Connect zielt darauf ab, Interessengruppen im informellen Abfallökosystem zu stärken und dabei zu helfen, bessere Einkommen zu schaffen und einen effektiveren Beschaffungsmechanismus für kleine Abfallsammler und Kabadiwallas im städtischen Indien bereitzustellen. Und es kommt der Umwelt zugute. Die Mission von Kabadiwalla Connect ist es, dazu beizutragen, 70 % der städtischen Abfälle Indiens von der Mülldeponie fernzuhalten und dabei zu helfen, die Emissionen von fast 80 Millionen Tonnen CO2 pro Jahr zu vermeiden.*

## **Shapers und das Weltwirtschaftsforum**

**Im Jahr 2011 gründete Professor Klaus Schwab, Gründer und Executive Chairman des World Economic Forum, die Global Shapers Community, um junge Menschen zu befähigen, eine aktive Rolle bei der Gestaltung lokaler, regionaler und globaler Agenden zu spielen.**

Die Global Shapers Community ist eine **gemeinnützige Organisation, die in Genf, Schweiz, registriert und beim Weltwirtschaftsforum untergebracht ist.** Der Beitrag des Forums zur Shapers-Organisation umfasst erhebliche finanzielle und Sachleistungen für die operative Unterstützung, einschliesslich Personalzeit, Technologietools und Möglichkeiten zur Interaktion und Zusammenarbeit mit seinem Mitgliedernetzwerk.

### **Feier zum 10-jährigen Jubiläum 2021 feierte die Global Shapers Community ihr 10-jähriges Bestehen!**

Um diesen Meilenstein zu markieren, haben wir uns **mit Accenture, Project Everyone und Salesforce zusammengetan**, um die Wirkung unserer Community mit der Welt zu teilen. **Der Decade of Impact-Bericht zeigt, wie die Global Shapers Community ihre Mitglieder positiv beeinflusst hat und wie Global Shapers wiederum die Welt verändert haben.**

Seit 2017 haben Shaper fast 2 Millionen Menschen durch lokal geführte Projekte direkt geholfen und mehr als 11 Millionen Menschen erreicht oder mobilisiert! Sie haben 46.000 Tage ehrenamtlich gearbeitet, 37 Richtlinien geändert und alle **17 globalen Ziele** weltweit vorangetrieben.

In den kommenden zehn Jahren werden Global Shapers weiterhin Dialog, Massnahmen und **Veränderungen in sechs neuen Wirkungsbereichen vorantreiben:**

- **Schützen Sie den Planeten:** Reduzieren Sie Emissionen, bekämpfen Sie Dürre, reagieren Sie auf natürliche Missstände, bewahren Sie die Biodiversität, wenden Sie sich an die Natur, fördern Sie nachhaltigen Konsum und mehr.
- **Umschulung für die Zukunft:** Bieten Sie allen Menschen hochwertige Bildung, Qualifikationen und Arbeitsplätze, um sicherzustellen, dass niemand in der Vierten Industriellen Revolution zurückgelassen wird, und fördern Sie unter anderem neue Arbeitsstandards, digitale Kompetenz und Online-Sicherheit.
- **Stärkung des bürgerschaftlichen Engagements:** Bevollmächtigung der Führung von Minderheiten, Mobilisierung der Bürgerwahl, Inspiration der Jugend, für die Kommunalpolitik zu kandidieren, und Sicherstellung der Vertretung bei der Entscheidungsfindung und Lösungsfindung auf allen Ebenen der Gesellschaft.
- **Schaffen Sie integrative Gemeinschaften:** Setzen Sie sich für Menschenrechte ein und brechen Sie schädliche Stereotypen in Bezug auf Geschlecht, Rasse, sexuelle Orientierung, Behinderung, Obdachlosigkeit und mehr.
- **Gesundheit und Wohlbefinden verbessern:** Gesundheitsgleichheit erreichen, Zugang zu Gesundheitsdiensten sicherstellen, die sozialen Determinanten von Gesundheit ansprechen, die Unterstützung der psychischen Gesundheit von Jugendlichen fördern und auf Pandemien reagieren.
- **Grundbedürfnisse erfüllen:** auf lokale Katastrophen reagieren, humanitäre Massnahmen ergreifen, Hunger beenden, extreme Armut bekämpfen und mehr, um die am stärksten gefährdeten Gemeinschaften der Welt zu unterstützen.

## Die Führung (Leadership) der Global Shapers

„Die Global Shapers Community wird von einem Stiftungsrat geleitet, dem Führungskräfte aus Wirtschaft, Regierung und Zivilgesellschaft angehören.“

[Link](#)

- **Klaus Schwab**, Gründer und Executive Chairman, World Economic Forum
- **David M. Rubenstein**, Mitbegründer und Co-Chief Executive Officer, Carlyle Group, Vereinigte Staaten von Amerika
- **Ellyn Shook**, Chief Leadership and Human Resources Officer, Accenture, Vereinigte Staaten von Amerika
- **Adrian Monck**, Geschäftsführer; Leiter der Abteilung Öffentliches und Soziales Engagement, Weltwirtschaftsforum
- **Juan Jose Pocaterra**, Mitbegründer und Chief Executive Officer, ViKua, Venezuela
- **Basima Abdulrahman**, Gründerin und Chief Executive Officer, KESK Green Building Consulting, Irak
- **Wanjuhi Njoroge**, Gründer von People Planet Africa, Kenia
- **Eric Tse**, Executive Director von SinoBiopharmaceutical, Volksrepublik China
- **Noura Berrouba**, Präsidentin, National Council of Swedish Youth Organizations (LSU), Schweden
- **Tariq Al-Olaimy**, Mitbegründer und Geschäftsführer, 3BL Associates, Bahrain

<https://www.globalshapers.org/story>

## Global Shapers Alumni-Netzwerk

Hier finden Sie die gesamte interne Kommunikation: [wef.ch/gsc-alumni-news](http://wef.ch/gsc-alumni-news).

„Das Global Shapers Alumni Network ist eine Digital-First-Initiative von Shapers for Shapers. **Mitglieder, die das maximale Mitgliedschaftsalter von 30 Jahren oder die Mindestdienstjahre bei den Global Shapers erreicht haben, qualifizieren sich, um Alumni zu werden.**

Alumni sind **Weltbürger**, die Brücken zwischen Kulturen, Unternehmen Regierung und der Zivilgesellschaft bauen können. Alumni dienen als Verfechter der Gemeinschaft und **helfen den lokalen Hubs** im Grossen und in Kleinen. Alumni stellen ihre Zeit und ihr Fachwissen als **Vorstandsmitglieder und Berater für lokale Hubs** zur Verfügung und als **Mentoren**, die wertvolle Verbindungen und Einführungen in ihren Städten ermöglichen und die besten Praktiken vermitteln zu Prozessen wie Hub-Mitgliedschaft, Governance, Projekten und Partnerschaften.

**Die Wirkung auf Hub-Ebene ist der grösste Beitrag, den Alumni leisten können.** Alumni geben den lokalen Gemeinschaften etwas zurück.“ [Link](#)

[www.globalshapers.org/alumni](http://www.globalshapers.org/alumni)



## 5. Hubs der Global Shapers in der Schweiz

Unter den angegebenen Links finden Sie die Mitglieder der jeweiligen Hubs immer mit Namen und Fotos. Die Mitgliederzahlen können durch Neu-Eintritte oder Austritte leicht variieren.

Hier finden Sie die Hubs weltweit: [www.globalshapers.org/hubs](http://www.globalshapers.org/hubs)

### Zurich Hub

*„Der Zurich Hub besteht aus einem multidisziplinären Team aus unterschiedlichen Pionieren auf ihren Gebieten, die beruflich von Social Entrepreneurship bis Wissenschaft und von Wirtschaft bis Sport und Medizin reichen. Diese Vielfalt repräsentiert die Dynamik und Vielfalt von Zürich, und jedes Mitglied trägt mit seinen unterschiedlichen Fähigkeiten zu den Projekten und Herausforderungen bei, die der Hub Zürich angeht. Der Hub Zürich ist aus dem Wunsch entstanden, Dinge zu bewegen. Er möchte ihre Energie in die Schaffung von Synergien innerhalb einer starken Gemeinschaft junger Akteure lenken, die entschlossen sind, das Potenzial von Zürich als multikulturelle und aufregende europäische Stadt zu maximieren. Der Zürcher Hub arbeitet mit verschiedenen Interessengruppen zusammen, die ihre Vision teilen, um die Wirkung zu steigern.“ [Link \(2022\)](#)*

Anzahl Shapers: 31

Alumni: 1

Kurator: Sabine Fankhauser

Gründer: Georges Kern 2012

Anzahl Projekte: 3 laufende (6 vergangene)

Webseite: [globalshaperszurich.com](http://globalshaperszurich.com)

Ein bekannter Name: Andri Silberschmidt

*„Nationalrat & Vizepräsident FDP | Kontakte: Planzer | kaisin. | Jucker-Farm | FH Schweiz | Zürich, Schweiz 500+ Kontakte. Die Schweiz ist seine Wahlheimat. Joined 1 Nov 2017“ [Link](#)*

### Bern Hub

*„Unser Hub bringt engagierte Studierende und Young Professionals aus Bern und Umgebung zusammen. Wir haben unterschiedliche Hintergründe und jeder bringt seine eigenen Fachkenntnisse und Interessen ein. Gemeinsam entwickeln und realisieren wir Projekte mit lokalem und sozialem Nutzen – **immer nach dem Motto „global denken, lokal handeln“**. Wir organisieren auch regelmäßige gesellige Zusammenkünfte und verschiedene Veranstaltungen. Bewerben Sie sich noch heute, um Teil unserer lebendigen Community zu werden, die sich für eine nachhaltigere und gerechtere Zukunft einsetzt! Sobald Sie das Bewerbungsformular ausgefüllt haben, hören Sie von uns und werden zu unserem nächsten Treffen eingeladen.“ [Link](#)*

Anzahl Shapers: 24

Alumni: 0

Kurator: Hetty Sarinah Samosir

Gründer: Nicola Forster  
Anzahl Projekte: 4  
Webseite: [www.globalshapers.org/hubs/bern-hub](http://www.globalshapers.org/hubs/bern-hub)

## Lucerne Hub

*„Der Lucerne Hub ist eine äusserst talentierte und **vielfältige Gruppe junger Agenten des Wandels**. Wir engagieren uns für die Verbesserung unserer schönen Stadt Luzern und für eine offene Gesellschaft. Wir sind junge, leidenschaftliche Botschafter der Zentralschweiz.“* [Link](#)

Anzahl Shapers: 13  
Anzahl Alumni 0  
Kurator: Luca Kramis  
Gründer: Bruno Affentranger 2022  
Anzahl Projekte: 1  
Webseite: [www.globalshapers.org/hubs/lucerne-hub](http://www.globalshapers.org/hubs/lucerne-hub)

## Lausanne Hub

*„Wir glauben an eine Welt, in der junge Menschen im Mittelpunkt der Lösungsfindung, der Politikgestaltung und des dauerhaften Wandels stehen. In jeder Stadt organisieren sich Teams von Global Shapers selbst, um Initiativen zu schaffen, die lokale, regionale und globale Herausforderungen angehen.“* [Link](#)

Anzahl Shapers: 29  
Anzahl Alumni: ?  
Kurator: Latino Andrea / Vize-Kurator: Nteventzi Evangelia  
Impact Officer: Fernandez Jeanne  
Projekte: 0  
Webseite: [www.globalshapers.org/hubs/lausanne-hub](http://www.globalshapers.org/hubs/lausanne-hub)

## Fribourg Hub

*„Wir glauben an eine Welt, in der junge Menschen im Mittelpunkt der Lösungsfindung, der Politikgestaltung und des dauerhaften Wandels stehen. In jeder Stadt organisieren sich Teams von Global Shapers selbst, um Initiativen zu schaffen, die lokale, regionale und globale Herausforderungen angehen.“* [Link](#)

Anzahl Shapers: 5 (alle ab 2022)  
Anzahl Alumni: 0  
Kurator: ?  
Gründer: Yira Marcela Godoy Ortega 2019 (wahrscheinlich auch Kurator)  
Anzahl Projekte: ?  
Webseite: [www.globalshapers.org/hubs/fribourg-hub](http://www.globalshapers.org/hubs/fribourg-hub)



## Lugano Hub

Anzahl Shapers: 18

Anzahl Alumni: 3

Kurator: Mirco De Savelli

Gründer: Andrea Guida 2014

Anzahl Projekte: 5

Webseite: [www.globalshapers.org/hubs/lugano-hub](http://www.globalshapers.org/hubs/lugano-hub)

## Geneva Hub

*„Geneva Hub ist eine Gruppe junger Menschen, die sich für einen positiven Einfluss auf die lokale Gemeinschaft einsetzen. Wir sind eine Initiative des Weltwirtschaftsforums, organisiert in einem globalen Netzwerk von mehr als 400 Knotenpunkten, die mit 3 Hauptzielen operieren.*

**1. Wirkung:** *Unsere Projekte werden von den tatsächlichen Bedürfnissen unserer Gemeinschaft angetrieben. Wir arbeiten mit lokalen Organisationen zusammen, um etwas zu bewirken. Wir bemühen uns, junge Menschen mit Organisationen, multinationalen Unternehmen und lokalen Führungskräften zu verbinden.*

**2. Connect:** *Da wir in Genf ansässig sind, haben wir eine besondere Verantwortung, die anderen Hubs und Shaper zusammenzubringen. Wir initiieren Kooperationen zwischen den Hubs, um unsere Projekte zu erweitern. Wir möchten, dass unsere Arbeit als Referenz für andere Hubs gesehen wird.*

**3. Wachsen:** *Wir lernen voneinander, um bessere Führungskräfte zu werden. Unsere Einzigartigkeit ergibt sich aus unserer Vielfalt. Wir bauen starke Beziehungen auf und wir arbeiten und verbringen gerne Zeit miteinander.“ [Link \(2022\)](#)*

Anzahl Shapers: 24

Anzahl Alumni: 28

Kurator: Anamaria Meshkurti

Gründer: Scott Weber

Anzahl Projekte: 13 (publiziert von 2018 bis 2021; aktuell?)

Webseite: [www.globalshapersgeneva.org](http://www.globalshapersgeneva.org)

## 6. Zur Ergänzung / Verwandte Artikel:

### Artikel von Andri Silberschmidt zu Klimapolitik, Klimastreik: Gedanken eines jungen Politikers

**Andri Silberschmidt**

Nationalrat & Vizepräsident FDP | Planzer | kaisin. | Jucker-Farm | FH Schweiz | ...

Veröffentlicht: 15. März 2019

Wenn tausende Kinder und Jugendliche in der Schweiz auf die Strasse gehen, ist es gerade als Jungpartei wichtig, ihre Anliegen ernst zu nehmen. Ich begrüsse es, wenn Junge Zeitgenossen sich über unsere gemeinsame Zukunft äussern. Die Brückenfunktion zwischen der jungen Generation und der etablierten Politik, welche die Jungfreisinnigen seit über 100 Jahren wahrnehmen, ist auch hier gefragt.

Die Streiks haben in den letzten Wochen viel Aufmerksamkeit erhalten – wegen der professionellen Organisation, aber auch den selbstbewussten Forderungen, die an die Politik gestellt werden. Das Momentum haben einige Parteien links der Mitte genutzt, um verschiedene Vorstösse – zum Beispiel mit der Forderung eines ‚Klimanotstands‘ – einzureichen. Dies im Wissen, dass ein solcher ‚Notstand‘ einerseits nur einen symbolischen Charakter aufweist und andererseits der Charakter eines Notstands nicht erfüllt ist, denkt man an die Katastrophen auf der ganzen Welt, wo ein Notstand ausgerufen werden musste.

Die Bewirtschaftung des Themas mittels Symbolpolitik wird der Ernsthaftigkeit der Anliegen der jungen Generation nicht gerecht. Nicht nur das: in die Sackgasse führt uns auch eine Verbots- und Bevormundungspolitik, die von Jung und Alt in der Schweiz nicht mitgetragen wird, wie vor Kurzem eine repräsentative Umfrage von BLICK gezeigt hat. Wir müssen also einen anderen Weg finden.

Ehrgeizige Ziele – sei es eine Reduktion der Treibhausgasemissionen um 50 % (Forderung Pariser Abkommen) oder 100% (Forderung Klimastreik) bis 2030 – geben eine Richtung vor, woran sich die Politik zu orientieren hat. Die Forschung und Entwicklung tüftelt nicht erst seit gestern an Technologien „made in Switzerland“, die einerseits ermöglichen, dass wir unser tägliches Leben klimafreundlicher gestalten können, aber andererseits auch versuchen, die Verschmutzung durch bestehende Emissionen zu verringern (z.B. indem CO<sub>2</sub> aus der Luft gefiltert wird). Hier muss weiterhin investiert werden...

[www.linkedin.com/pulse/klimastreik-gedanken-eines-jungen-politikers-andri-silberschmidt?trk=public\\_profile\\_article\\_view](https://www.linkedin.com/pulse/klimastreik-gedanken-eines-jungen-politikers-andri-silberschmidt?trk=public_profile_article_view)

## Alliance of CEO Climate Leaders - supercharging net-zero targets

(wichtig! Sie stehen hinter der Verbreitung zum Vorgehen, um die Klimaziele zu erreichen.)

Posted 10 Jun 06:00 UTC

79 CEOs say they stand ready to work with public sector leaders around the world to reduce emissions. Members of the [Alliance of CEO Climate Leaders](#) have signed an [Open Letter](#) championing public-private cooperation **ahead of the G7 summit** in order to supercharge net-zero commitments, policies and actions.

“As we move towards COP26, **public-private collaboration will be key to unlock investment**, set more ambitious targets for reducing emissions, and turn this ambition into action.” Dominic Waughray, Managing Director, World Economic Forum

[The Alliance of CEO Climate Leaders](#) is the only CEO-led community open to all companies from all regions who want to make clear commitments and work to transition to net-zero. Members believe the private sector has a responsibility to actively engage in global efforts to reduce greenhouse gas emissions, and to help lead the global transition to a low-carbon, climate-resilient economy. It is hosted by the World Economic Forum.

- [www.weforum.org/partners/live-updates/what-are-the-forums-partners-doing-to-tackle-climate-change#astrazeneca-whats-the-role-of-the-health-sector-along-the-road-to-cop26](http://www.weforum.org/partners/live-updates/what-are-the-forums-partners-doing-to-tackle-climate-change#astrazeneca-whats-the-role-of-the-health-sector-along-the-road-to-cop26)
- [www.google.com/search?client=firefox-b-d&q=Alliance+of+CEO+Climate+Leaders](http://www.google.com/search?client=firefox-b-d&q=Alliance+of+CEO+Climate+Leaders)
- [www.se.com/ww/en/about-us/newsroom/news/press-releases/open-letter-ceo-climate-alliance-to-world-leaders-we-support-you-in-taking-decisive-climate-steps-at-cop26-617ac6959db46d1527341806](http://www.se.com/ww/en/about-us/newsroom/news/press-releases/open-letter-ceo-climate-alliance-to-world-leaders-we-support-you-in-taking-decisive-climate-steps-at-cop26-617ac6959db46d1527341806)

## List of US Politicians (not including the 2022 YGL Graduates)

[maloneinstitute.org/wef](http://maloneinstitute.org/wef)

## YGL The board

Our leadership / 12 Pers.

Meet the team / 12 Pers.

<https://www.younggloballeaders.org/people>

## Our YGL Alumni Community

Gruppe von über 600 Fachleuten in über 90 Ländern weltweit

<https://maloneinstitute.org/wef>

<https://www.younggloballeaders.org/community>

Nach einer transformativen persönlichen und beruflichen Reise als Young Global Leader sind unsere Mitglieder eingeladen, der YGL Alumni Community beizutreten. **Als Stewards des Forum of Young Global Leaders verkörpert und unterstützt die YGL Alumni**

**Community das YGL-Ethos.** Die Community fördert das kontinuierliche Wachstum der Mitglieder als verantwortungsbewusste Führungskräfte, stärkt lebenslange Verbindungen und treibt Lösungen für komplexe soziale, ökologische und wirtschaftliche globale Probleme voran.

**Alumni: Als Gruppe von über 600 Fachleuten in über 90 Ländern weltweit engagieren sich YGL Alumni für Aktivitäten, die darauf abzielen, den Zustand der Welt zu verbessern. Sie sind CEOs von Fortune-500-Unternehmen, in königlichen Häusern, in führenden NGOs und nationalen gemeinnützigen Organisationen, Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens in der Zivilgesellschaft, Persönlichkeiten des Sports und mehr.**

**Ausgewählte Beispiele aus Europa inkl. Der Schweiz:**

- **David Aikman**, Chairman, PhilanthroSport, Switzerland
- **Mark Boris Andrijanič**, Member of the Governing Board, European Institute of Innovation & Technology, Switzerland
- **Annalena Baerbock**, Federal Minister of Foreign Affairs, Federal Foreign Office of Germany, Germany
- **Thomas Crowther**, Assistant Professor of Global Ecosystem Ecology, ETH Zurich, Switzerland
- **Laure Forgeron**, Managing Director; Head, Facultative Underwriting, Europe, Middle East and Africa, Swiss Re, Switzerland
- **SanniGrahn-Laasonen**, Member of Parliament, Parliament of Finland (Eduskunta), Finland
- **Frederic Hoffmann**, Member of the Board, MAVA Foundation, Switzerland
- **Christer Kjos**, Chief Executive Officer, Canica Holding AG, Switzerland
- **Guillaume Lefevre**, Managing Director, New Ventures and Business Development, Zurich Insurance Group, Switzerland
- **Siwan (Swan) Lu**, Principal, Zurich Global Ventures, Switzerland
- **Sanna Marin**, Prime Minister of Finland, Office of the Prime Minister of Finland, Finland
- **Ioana Patrniche**, Managing Director / Head of Investor Relations, Deutsche Bank, United Kingdom
- **Gregoire Pictet**, Head of Human Resources, Asia, Pictet Group, Switzerland
- **Annika Saarikko**, Minister of Finance, Ministry of Finance of Finland, Finland
- **VirginijusSinkevicius**, Commissioner for Environment, Oceans and Fisheries, European Commission, Belgium
- **Eva Scherer**, Chief Financial Officer, Rail Infrastructure and Mobility Software, Siemens, Germany
- **Claudia VergueiroMassei**, Head, Executive Office and Transformation, Motion Control, Siemens, Germany
- **Lea Wermelin**, Minister for Environment, Ministry of the Environment of Denmark, Denmark
- **Silvia Wiesner**, General Manager, Belgium and Luxembourg, Unilever, Belgium
- **Razan Al Mubarak**, President, International Union for Conservation of Nature (IUCN), France
- **Daniel de Boer**, Chief Executive Officer, ProQR Therapeutics N.V., Netherlands
- **Anne-Laure de Chamard**, Chief Executive Officer, ENGIE Energy Solutions International, ENGIE Group, France
- **M. Bilge Demirkoz**, Professor, Department of Physics, Middle East Technical

- University, Türkiye
- **Mathieu Flamini**, Founder, GFBiochemicals S.p.A, United Kingdom

## **Neue Klasse von 2022,109 YGL**

### **16 aus Europa**

We are excited to welcome 109 Young Global Leaders to the Class of 2022. From scientists leading on efforts to address COVID, to activists tackling gender-based violence, artists keeping history and culture alive through music and leaders from business, civil society, academia and government, meet the new class of YGLs:

#### **Aus der Schweiz:**

- **Mark Boris Andrijanič**, Member of the Governing Board, European Institute of Innovation & Technology, Switzerland
- **Frederic Hoffmann**, Member of the Board, MAVA Foundation, Switzerland
- **Christer Kjos**, Chief Executive Officer, Canica Holding AG, Switzerland

[www.younggloballeaders.org/new-class?utf8=%E2%9C%93&region=a0Tb00000000DCLEA2#results](http://www.younggloballeaders.org/new-class?utf8=%E2%9C%93&region=a0Tb00000000DCLEA2#results)

## **Öffentliche Personen YGL**

[www.younggloballeaders.org/community?class\\_year=&page=2&q=&region=a0Tb00000000DCLEA2&sector=Public+Figure&status](http://www.younggloballeaders.org/community?class_year=&page=2&q=&region=a0Tb00000000DCLEA2&sector=Public+Figure&status)

### **Beispiele aus der Schweiz**

- **Şafak Pavey**, Senior Adviser, UNHCR, the UN Refugee Agency, Switzerland
- **David Aikman**, Chairman, PhilanthroSport, Switzerland
- **Steve Arora**, Chief Executive Officer, Axis Re Ltd, Switzerland
- **Patrick Chappatte**, Editorial Cartoonist; President, Freedom Cartoonists Foundation, Switzerland
- **Carola Ferstl**, Editor, Presenter and Filmmaker, N-TV, Germany

## **AstraZeneca contributors**

[https://www.weforum.org/organizations/astrazeneca?article\\_topic=davos-agenda-2022#articles](https://www.weforum.org/organizations/astrazeneca?article_topic=davos-agenda-2022#articles)

## **Uncovering the Corona Narrative**

### **Ernst Wolffs' answer to the big questions that have plagued all of us.**

Many who have followed this coronavirus “public health crisis” and the non-sensical response provided by most of the western nations (including the USA) have been perplexed by two big questions - how was this done (in such a globally coordinated fashion), and why was it done?

In my case, I have tried to follow the various threads of facts and logic, to confront the perplexingly dysfunctional public policies, and to make sense of what is so deeply illogical. What I have found has been layers of lies, one on top of another, which seem to require an amazingly coordinated and globally comprehensive control and shaping of information in the form of propaganda and censorship on a scale which was previously unimaginable.

Total information control, and total unrestricted, all encompassing information warfare. Modern media manipulation of thought and minds without boundaries, and without any ethical constraints.

One constant thread which runs through all of the mismanagement, all of the authoritarian policies, all of the totalitarian logic and messaging, has been the role of the World Economic Forum (WEF) and its acolytes.



Robert W Malone MD, MS

<https://rwmalonemd.substack.com/p/uncovering-the-corona-narrative?s=w>